

Medienmitteilung vom 15. November 2016

NAB AWARD „Aargauer/in des Jahres 2016“

Aargauer Bevölkerung hat zwei Finalistinnen und einen Finalisten bestimmt

Fast 10'000 Aargauerinnen und Aargauer haben sich an der Wahl beteiligt und darüber entschieden, wer ins Finale für die Wahl «Aargauer/in des Jahres 2016» einzieht. Die drei Finalisten für den NAB AWARD sind Marit Neukomm aus Oberentfelden, Pepe Lienhard aus Lenzburg und Corinna Hauri aus Ennetbaden. Bereits am Samstag, 19. November, küren die Zuschauerinnen und Zuschauer der Live-Übertragung auf Tele M1 sowie die 1'400 Gäste der NAB GALA mittels Voting einen der drei Finalisten zur «Aargauerin oder zum Aargauer des Jahres 2016».

Fast 10'000 Aargauerinnen und Aargauer haben die Podestplätze bestimmt. «Die drei sehr unterschiedlichen Geschichten der zwei Finalistinnen und des Finalisten berühren und zeigen eindrücklich die Vielfalt der aussergewöhnlichen Leistungen der Aargauer Bevölkerung. Die Jury freut sich über die breite Abstützung dieser Vorentscheidung», sagt die Jurypräsidentin Corina Eichenberger.

Drei aussergewöhnliche Leistungen

Nominiert für die Wahl «Aargauer/in des Jahres 2016» sind:

- **Marit Neukomm (33) aus Oberentfelden:** die Sportlehrerin und Mutter von zwei kleinen Kindern hat die Hilfsorganisation Volunteers for Humanity gegründet. Sie hat auf Facebook für eine Kleidersammlung aufgerufen und über 3 Tonnen Kleider vor Ort in Griechenland verteilen können. Jetzt sammelt sie 50'000 Franken für eine mobile Zahnarztklinik in einem Flüchtlingslager, weil es den Ärmsten an allem fehlt.
- **Pepe Lienhard (70), Lenzburger, der heute in Frauenfeld lebt:** Der bekannteste Schweizer Unterhaltungsmusiker begleitete mit seinem Orchester fast vierzig Jahre lang Udo Jürgens und feierte Auftritte mit Weltstars. Obwohl er kürzlich seinen 70. Geburtstag feierte, tourt er zurzeit durch Deutschland und Österreich – mit einer Hommage an Udo Jürgens.

- **Corinna Hauri (42), Ennetbaden:** Die oberste Pfaderin Europas arbeitete drei Jahre lang Monat für Monat 70 Stunden ehrenamtlich. Die zweifache Mutter begeisterte 1,2 Millionen Kinder und Jugendliche aus 39 Ländern. Ihre Arbeit trägt Früchte, steigen doch die Mitgliederzahlen insgesamt. Und die Schweiz und der Aargau sind ganz vorne dabei.

Die Wahl „Aargauer/in des Jahres“ auf Tele M1 live mitbestimmen

Am Samstag, 19. November, wird im Rahmen einer festlichen Gala in der Umweltarena in Spreitenbach die Gewinnerin oder der Gewinner des NAB AWARD feierlich gewählt. Die Aargauer Bevölkerung kann via Telefon und SMS für einen der drei Finalisten abstimmen. Die Wahl wird ab 20.15 Uhr live auf Tele M1 übertragen und auch Radio Argovia berichtet live: «Wir bieten einen einzigartigen Abend im Aargau, eine spannende Wahl mit einem tollen Showprogramm und unterstützen mit unserer grossen Charity verschiedene gemeinnützige Organisationen im Kanton. Wer von den Gala-Gästen und vom Tele M1-Fernsehpublikum am meisten Stimmen erhält, wird „Aargauer/in des Jahres 2016«, erklärt Roland Herrmann, CEO der NAB. Die Fernsehzuschauer und Gäste in der Umweltarena entscheiden je zur Hälfte, wer den begehrten NAB AWARD nach Hause nehmen darf.

Weitere Informationen

Alle Informationen rund um den NAB AWARD, die **Videoporträts der drei Finalisten inklusive hochaufgelöste Bilder finden Sie unter www.nab-award.ch** und auf Facebook unter www.facebook.com/nabaward

Die **Medienmitteilung** finden Sie wie gewohnt im Mediacorner unter www.nab.ch/medienmitteilungen